

**Uwe Moratzky** wurde 1961 in Zwickau geboren. Er besuchte die Spezialklasse für Musik in Zwickau und studierte anschließend Lehrer für Musik und Deutsch in Zwickau. Seine Arbeit als Chorleiter begann er in den Spezialklassen für Musik am Käthe-Kollwitz-Gymnasium Zwickau als stellvertretender Chorleiter. 1991 nahm er ein Dirigentenstudium an der Musikhochschule "Franz Liszt" in Weimar auf und beendete es erfolgreich.

Vom 1992 bis 2015 war er Chorleiter in der vertieft musikalischen Ausbildung am Clara-Wieck-Gymnasium in Zwickau, wo er sehr erfolgreich tätig war. So errang er mit seinen Chören 1998 den 2. Preis beim 5. Deutschen Chorwettbewerb in Regensburg, 2002 den Categoriesieg beim 7. Concorso Corale Internazionale in Riva del Garda, 2007 den Categoriesieg beim 11. Internationalen Chorwettbewerb Budapest und 2011 ein goldenes Diplom beim Internationalen Chorwettbewerb Venezia in musica in Venedig.

**Daniela Heise** nahm neben dem externen Grund- und Oberstufenabschluss im Fach Konzertgitarre an der Musikschule Sondershausen/Außenstelle Nordhausen von 1985 bis 1989 ein Studium für Unterstufenpädagogik (Mathe, Deutsch und Kunst) in Meiningen am Institut für Lehrerbildung „M.I. Kalinin“ auf. Zunächst war sie als Kunsterzieherin an der POS „Bertolt Brecht“ in Nordhausen tätig, bevor sie 1990 zur Kreismusikschule Nordhausen wechselte und die Bereiche der klassischen Konzertgitarre und der Musikalischen Früherziehung aufbaute. Von 1995-2000 studierte sie an der Musikakademie Kassel im Hauptfach Konzertgitarre bei Michael Tröster. Seit März 2006 ist sie Vizepräsidentin des Landesmusikrates Thüringen und künstlerische Leiterin des Landesjugendzupforchesters Thüringen. Von 2009 bis 2012 war Daniela Heise Vorstandsvorsitzende der Landesmusikakademie Sondershausen e.V.

**Martin Köcher** ist aufgewachsen in Erfurt und bekam ab dem 6. Lebensjahr Klavierunterricht. Nach dem Abitur folgte das Studium in den Fächern Musik, Erziehungswissenschaft und Sportwissenschaft, welche mit dem ersten Staatsexamen abgeschlossen wurden. In dieser Zeit wuchs das Interesse an der Musiktheorie und des Jazz. Deshalb wurden parallel Studien geführt, Jazzkurse besucht sowie das Fach Musiktheorie im postgradualen Ergänzungsstudium absolviert (Klaus Heiwolt, Jörn Arnecke). Kurz vor dem Einstieg ins Referendariat folgte das Zweitstudium im Fach Jazzklavier. Martin Köcher ist als Honorarkraft an mehreren Schulen tätig, selbst noch aktiver Musiker, Komponist, Arrangeur sowie Klavierlehrer, spielt selbst noch leidenschaftlich Tuba und hat viel Freude an der Blasmusik als aktives Mitglied der Thüringer Heimatmusikanten.

**Dominique Moratzky** besuchte die Spezialklasse für Musik des Clara-Wieck-Gymnasium Zwickau, woran sich das Studium der Schulmusik, Germanistik und Erziehungswissenschaften an der Hochschule Weimar und Universität Jena anschloss, welches sie 2014 erfolgreich mit dem ersten Staatsexamen abschloss. Bereits während des Studiums arbeitet Sie als freiberufliche Musikerin mit diversen Chören, im Einzelunterricht und absolvierte das Ergänzungsstudium „Elementare Musikpädagogik“ bei Marianne Steffen-Wittek, was sie dazu führte, sich eingehend mit der musikalischen Entwicklung von Kindern zu beschäftigen und dies auch in ihr Berufsfeld zu integrieren, was derzeit in der Tätigkeit als Trainerin für die „Musikalische Grundschule Thüringen“ Früchte trägt. Seit 2011 leitet sie das „JBO Tröbnitz“, engagiert sich in dessen Nachwuchsarbeit und dem Blasmusikverband Thüringen.

**Calixta Fuchs** studierte zunächst in Paris Modedesign, bevor es sie zum Studium an die Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar zog und sie 2011 erfolgreich ihr Diplom in Gesang und Musiktheater ablegte. Seit 2011 hat Calixta Fuchs einen Lehrauftrag für frz. Lied an der HfM

Weimar inne. Seit 2014 ist sie Dozentin für Sologesang an der Musik- und Kunstschule Jena und unterrichtet zusätzlich nach dem Jekiss-Prinzip in zwei jenaer Grundschulen. Calixta Fuchs hat unter anderem mehrfach mit dem philharmonischen Kammerorchester Wernigerode gearbeitet und singt regelmäßig mit der Jenaer Philharmonie. 2015 eröffnete sie das Kunstfest mit einer Uraufführung von Ludger Nowak und hat dieses Werk mit der Staatskapelle Weimar eingespielt. Zahlreiche Liederabende und Konzerte führten sie außer durch Deutschland auch durch Finnland, China und Frankreich.

**Tim Jäkel** hat Musikwissenschaft und Jazz-Trompete an der Hochschule für Musik Franz Liszt in Weimar studiert. Er ist derzeit beschäftigt als Lead-Trompeter bei verschiedenen Bands und Projekten, weiterhin ist er tätig als Arrangeur, Komponist und Trompetendozent.